

**BREITKOPF & HÄRTELS
KUNSTVERLAG • LEIPZIG**

Seeben erschienen:



Deutsche Wandfrieze Nr. 16

Der Märchenerzähler

Neue Wandfrieze von Rudolf Schug

Herzerfreuende Tierbilder
in farbigem Steindruck für Kinderstuben

Bildgröße 27 : 68 cm • Papiergröße 31 : 71 cm

Preis jedes Blattes 3 Mark

- Nr. 16. Der Märchenerzähler. Nr. 18. Der Parademarsch.
Nr. 17. Der Hochzeitszug. Nr. 19. Ein guter Fang.

Mit ihrem behaglichen Humor werden diese bunten Tierbilder jedes Kinderauge entzücken.

Auch in den jetzigen ernsten Kriegszeiten sollen die Kinder ihre harmlose Freude haben; wir wollen mit diesen köstlichen Blättern beitragen, in ihnen die Liebe zur Natur und zur Heimat zu befestigen.

Stellen Sie einige Blätter in Ihrem Schaufenster aus oder bringen Sie diese in sichtbarer Weise in Ihrem Laden an; wir sind überzeugt, daß Sie dadurch viele Interessenten für Ihre ganze Auslage anziehen werden.

Je 2 Probeexemplare dieser entzückenden Kinderfrieze oder auch ein Exemplar je nach Wahl liefern wir gern zum Ausnahmerabatt mit 50%. Weitere Exemplare stehen zum Preise von M. 2.— für jedes Blatt zur Verfügung.

Wir liefern unseren Kunstverlag im allgemeinen nur gegen bar oder auf Quartalkonto und bitten, sich des beiliegenden Bestellzettels zu bedienen.



Deutsche Wandfrieze Nr. 19

Ein guter Fang

❖ **Weihnachtsgeschenk** ❖

Eine Deutsche Literaturgeschichte

Die
Deutsche Literatur

von den Anfängen der Moderne
bis zur Gegenwart

von

Hermann Hölzke

Mark 4.— III. Auflage. Geb. Mark 5.—

Die deutsche Literaturgeschichtsschreibung der Gegenwart hat mit wenigen Ausnahmen die Tendenz, bei der Beurteilung von Werken schönwissenschaftlicher Natur Ländergrenzen zu verwischen, völkische Eigenart zu mißachten, Rassenunterschiede zu leugnen, kurz das Internationale oder international sich Gebärdende dem Einheimischen gleichzustellen oder zu bevorzugen, das dem Nationalcharakter Entsprechende aber zu verhöhnern oder ganz totzuschweigen. Es ist, als ob wir heute kein Volk mit ruhmreicher Geschichte und hervorragender Eigenart mehr wären, sondern ein ununterscheidbarer Teil eines großen Völkerbundes. Diesem internationalen Unwesen, das vor allem das Ausländertum, die Dekadenz, die undeutsche Abart in der deutschen Literatur heraufbeschworen und zugleich eine häßliche Genialitätsucht, eine üppige Verlogenheit, eine oberflächliche Routine und einen mit Hintertreppemotiven arbeitenden Materialismus im Gefolge gehabt hat, entgegenzutreten und überall auf das Gefunde, in die Tiefe gehende, echt Nationale aufmerksam zu machen, ist der Hauptzweck des Buches, das weniger wissenschaftliche als ästhetische und nationale Ziele verfolgt, das im Speziellen ein Lesebuch für Literaturbegeisterte und Literaturfreunde sein soll — ein zuverlässiger und ausführlicher Führer durch das deutsche Schrifttum von den Anfängern der Moderne bis zur Gegenwart, unter besonderer Berücksichtigung der naturalistischen, realistischen und symbolistischen Richtung, der modernen Unterhaltungsliteratur, der Dekadenz, der Heimatkunst und der neuen historischen Dichtung, desgleichen der Werke der älteren Generation, die noch in diese fast 50jährige Epoche hineinragt

Bezugsbedingungen:

In Kommission 30%, bar 40% und 11/10 (Einbände, auch die der Freiexemplare, berechne ich mit M. —.70 no.).

Verlag
Theodor Gerstenberg
in Leipzig